



Großer Bahnhof nach dem sechsten Jahreserfolg von For Children Living Mitte Juni in Mönchengladbach

For Children Living - Traben für den guten Zweck

von Jan Kahlert

Trabertrainer Uwe Zevens (56) ist überaus zufrieden. Sein Engagement für die Elterninitiative der Kinderkrebsklinik in Düsseldorf ist in den vergangenen Monaten auf viel Resonanz gestoßen. 2016 hatte der zweifache Familienvater gemeinsam mit Christian Nitsch, Geschäftsführer der Clivia-Gruppe und Sponsor des „Niederrhein-Renntages“ in Bedburg-Hau, die Idee, einen Traber für die gute Sache laufen zu lassen. Seitdem hat er viele Mitstreiter und reichlich Unterstützung gefunden. Auch die Medien haben ihren Teil zur Verbreitung der Benefizaktion beigetragen.

Inzwischen sind praktisch alle Kosten, die rund um die Versorgung, das Training und den Start eines Rennpferdes entstehen, gedeckt. Oder die benötigten Dienstleistungen werden von engagierten Fachleuten kostenlos übernommen. So übernimmt Frank Kelm die Hufpflege, die Tierärzte Stefanie Weyers, Dr. Herbert Rehbein und Christoph Berns

stehen bei gesundheitlichen Problemen mit Rat und Tat zur Seite, und Pferdedentist Martin Hüppen ist regelmäßig zur Stelle, um die Zähne der Stute in Ordnung zu halten. Zusätzlich verzichten die Rennvereine bei den Starts der Stute auf die obligatorischen Nennungs-gelder und der Hauptverband für Traberzucht e.V. (HVT) auf alle Gebühren. Sogar die bei den Transporten zu den Rennen anfallenden Spritkosten werden von der ansässigen Shell-Tankstelle Jöken sowie Angelika Jost-Schick übernommen. Eine Unterstützung auf breiter Front also.

Sechs Siege bei acht Starts

Uwe Zevens selbst kümmert sich auf seinem wunderschönen Heisterfeldshof um das Training der sechsjährigen Stute. Auf dem Gestüt und Trainingszentrum in Bedburg-Hau ist alles vorhanden, was für die Vorbereitung eines tierischen Sportlers idealerweise be-

nötigt wird. Neben einer zwölf Meter breiten und 1.000 Meter langen Trainingsbahn, einer überdachten Führanlage und einem Aquatrainer gibt es auch eine 500 Meter lange Gerade für das Intervalltraining. Kein Wunder, dass bei diesen Bedingungen die Stute For Children Living topfit an den Ablauf kommt. In dieser Saison (Stand: 02.07.17) konnten bei lediglich acht Starts bereits sechs Siege, vier davon auf der Trabrennbahn in Mönchengladbach, einer in Gelsenkirchen und einer in Dinslaken, gefeiert werden. Ständiger Steuermann ist dabei kein Geringerer als Jörg Hafer (Amateurchampion der Jahre 2003, 2012-2014), einer der arriviertesten deutschen Catchdriver aus dem Amateurlager. Der Versicherungsmakler hat For Children Living zur Hälfte gepachtet und darf die Stute in Besitzerfahren steuern, deren Schwierigkeitsgrad zumeist etwas geringer ist als in Amateurfahren oder Rennen der Profis. Auch von dem Hertener wird zusätz-

lich eine Geldspende an die Elterninitiative der Kinderkrebsklinik Düsseldorf fließen. Bereits seit 1979 unterstützt dieser vorbildhafte Zusammenschluss von Eltern und Förderern das Universitätsklinikum in Düsseldorf bei seiner Arbeit. Viele große und kleine Projekte konnten seitdem durch das finanzielle Engagement des Vereins und der Stiftung verwirklicht werden. Wer mehr über die Projekte und die verschiedenen Spendenmöglichkeiten erfahren will, der klickt sich auf die Homepage www.kinderkrebsklinik.de.

Niederrhein-Renntag 2017

Soviel steht schon jetzt fest: Uwe Zevens wird am Jahresende eine ansehnliche Spende überweisen können. Einiges wird sicherlich auch der in diesem Jahr bereits zum zwölften Mal vom Rennverein Heisterfeldshof Bedburg-Hau e.V. veranstaltete Niederrhein-Renntag 2017 (www.rv-bedburg.de) beitragen. Am Sonntag, den 17. September ist es, diesmal unter der Schirmherrschaft der persönlich anwesenden Bundesumweltministerin Barbara Hendricks, wieder soweit. Dann wird der Heisterfeldshof im Kreis Kleve wie-



Schirmherrin ist die Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit Barbara Hendricks

der aus allen Nähten platzen. Viele Zuschauer werden die Trabrennpferde und ihre Steuerleute spätestens mit dem Start zum ersten Rennen um 13.30 Uhr auf der genau 997 Meter langen Bahn frenetisch unterstützen. Das Hauptereignis, der Große Preis der Elterninitiative Kinderkrebsklinik e.V., wird mit üppigen 14.000 Euro Gesamtdotierung der

sportliche Höhepunkt der Veranstaltung sein. In drei Vorläufen können sich die Teilnehmer für das Finale der erstmals als Standardrennen ausgeschrieben Prüfung qualifizieren. Zum Nennungstermin am 15. Februar 2017 wurden 66 Pferde eingeschrieben, nach dem dritten Einsatztermin am 15. Juni waren noch immer 53 Kandidaten zur Teilnahme berechtigt. Auch For Children Living besitzt eine Nennung für diese Prüfung. Die Sechsjährige



gewann bereits im vergangenen Jahr auf ihrer Heimatpiste eine Prüfung – damals noch unter ihrem alten Namen Barbara Streisand - und dürfte auch in dieser Saison eine schar-

fe Klinge schlagen. Eine weitere Idee von Uwe Zevens ist das Maskottchen-Rennen. Schon acht Sponsoren haben ihre Teilnahme



Die beiden Initiatoren Uwe Zevens und Christian Nitsch mit der Charity-Stute

mit eigenem Glücksbringer zugesagt. Auch der Heisterfeldshof wird mit einem eigenen Maskottchen am Spaß-Rennen teilnehmen. „Madi“ wird zurzeit anhand eines Fotos des Trabers Mad Mason angefertigt, mit dem Uwe Zevens für die Familie Mommert insgesamt 23 Rennen in Serie gewann und der jetzt auf dem Heisterfeldshof sein Gnadensbrot erhält. Uwe Zevens, Christian Nitsch, Jörg Hafer sowie alle Unterstützer haben schon viel für die gute Sache erreicht. Und die Stute For Children Living wird ohnehin alles geben.

12. Niederrhein-Renntag in Bedburg-Hau
17. September 2017, 13.00 Uhr
Familien-Renntag mit Kinderprogramm

sportlich herausragend:
Großer Preis der Elterninitiative Kinderkrebsklinik e.V. Düsseldorf
Vorlaufrennen mit Rekord-Dotierung: 14.000 Euro

Niederrhein-Marathon
Trabreiten

Spitzenfahrer und -reiter aus ganz Deutschland
und den Niederlanden am Start

Rennverein Heisterfeldshof Bedburg-Hau e.V.
Waldstraße 34 b
47551 Bedburg-Hau
www.rv-bedburg.de